Betreff: KRANKENSTATION BURMA - 8. Newsletter: Danke, für die nahe Zukunft ist gesorgt! Datum: 28.07.2009

Liebe Freunde,

geschätzte Sponsoren unserer Krankenstation!

Tint Tint hat uns am Samstag bereits wieder verlassen und ist gut daheim angekommen. Sie wollte am Montag an der Auszeichnung ihres Sohnes als dem besten Schüler teilnehmen und hatte selbst einen Kurs für Tourismusmanagement; außerdem muss sie in der Regenzeit die fehlenden Einkünfte durch diverse kleine Geschäfte überbrücken. Ab Oktober hat sie wieder einen sechsmonatigen Vertrag bei Asiantrails.

1. DER BESUCH

Ihr kurzer Besuch diente diesmal primär der Erholung und dem Zusammensein mit Freunden. Der gemeinsam verbrachte Alltag stand im Vordergrund: Einkaufen, Kochen, Internet, Mülltrennung, Shopping, Plaudern, am See oder in einem Café sitzen, Bauerngolf spielen – keine Besichtigungen, nur einmal durch die Autowaschstraße! Am 18.07. fand ein öffentlicher Burma-Abend im Kultursaal unserer Gemeinde statt, dessen gemeinsame Vorbereitung auch viel Zeit in Anspruch nahm, danach waren noch drei Tage für die Schweiz reserviert - Geschäftstermine bei Vögele Reisen in Zürich und Besuch von Freunden in St. Gallen.

Familie und Freunde - http://kreisele.jimdo.com/events/familie/?nid=425010

Der Burma Abend - http://kreisele.jimdo.com/events/gemeinde-2009/?nid=425010

Bauerngolf - http://kreisele.jimdo.com/events/bauerngolf/2009-tt-wiedersehen/?nid=425010

2. DIE PROJEKTE

Das Mädchen mit den 6 Fingern wurde erfolgreich operiert: 170\$ incl. Transport, Verpflegung und Aufenthalt gemeinsam mit den Eltern sowie für die Medikamente verhalfen ihm zu seinem großen Glück. Als Tint Tint zuletzt vor Ort war, trug es noch einen Verband, möchte uns aber später ein Foto schicken lassen. Außerdem gibt es nun bereits 2 Babies, die in der Krankenstation geboren wurden. Leider durfte die gut ausgebildete Hebamme nicht die Stelle der schwer erkrankten Krankenschwester übernehmen. So musste die Station vorübergehend geschlossen werden. In Zusammenarbeit mit der Gesundheitsbehörde ist es Tint Tint aber gelungen, dass in Zukunft 3x pro Woche ein Arzt für einige Stunden aus Bagan kommt.

Das große Ziel ist, dass das Dorf seine Krankenstation mittelfristig selbst erhalten kann. Das Zauberwort dafür lautet "Geldbaum", eine landesübliche Vorgehensweise mit Hilfe von Microkrediten. http://kreisele.jimdo.com/das-projekt/unsere-krankenstation/?nid=425010

Die monatlichen Schulmahlzeiten sollen b.a.w. fortgeführt werden http://kreisele.jimdo.com/das-projekt/unsere-schule/?nid=425010

3. DIE SPENDEN

Aus den 2 großen Benefizveranstaltungen stehen 3200Euro zur Verfügung, zahlreiche weitere Spenden aus den vergangenen 8 Monaten ermöglichen bis Ende 2010 einen guten Polster für die Vergabe der Microkredite und allfällig notwendige ad hoc Maßnahmen andernorts. Vielen herzlichen Dank allen, die diese Erfolge ermöglichen!

Benefizveranstaltungen - http://kreisele.jimdo.com/das-projekt/benefizveranstaltungen/?nid=425010
Abrechnung/Kalkulation - http://kreisele.jimdo.com/das-projekt/spenden-und-spender/?nid=425010

Ich bedanke mich für euer Interesse und die großartige Unterstützung! Jetzt können wir beruhigt in die Zukunft schauen. Gerne werde ich über die Entwicklungen der nächsten Monate berichten, sofern der Kontakt mit unserer Vielreiserin Tint Tint in der Hauptsaison möglich sein wird.

Mit vielen liebe Grüßen Elisabeth

wenn du jemanden ohne Lächeln siehst, gib ihm deines burmesisches Sprichwort